März 2022

Liebe Mitglieder, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, liebe Interessierte,

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Aber was bedeutet der Begriff eigentlich genau und wer ist für die Umsetzung zuständig? Der VerbraucherService Bayern im KDFB behandelt das Thema seit Jahren in zahlreichen Bildungs- und Beratungsangeboten. Anlässlich des Weltverbrauchertags 2022 rückt der Verband in der Aktionswoche vom 14. bis 19. März das Thema erneut in den Fokus, informiert, berät und gibt konkrete Tipps. Von Montag bis Samstag erwartet Interessierte ein vielfältiges Programm zu den Schwerpunktthemen Textilien, Regionalität bei Lebensmitteln, nachhaltiges Einkaufen, Ressourcen & Klima sowie grüne Geldanlagen.

Wir wollen Ihnen den Durchblick im "Verbraucherdschungel" erleichtern und wünschen Ihnen viel Vergnügen und Informationsgewinn beim Lesen!

Inhalt:

1. Nachhaltigkeit beim Online-Shopping – auch Verbraucher*innen tragen Verantwortung
2. Schluss mit Fast Fashion! Fußabdruck von Kleidung verkleinern
3. Megatrend nachhaltige Geldanlagen
4. Planetary Health Diet – Speiseplan für eine zukunftsfähige Erde
5. Partnerschule Verbraucherbildung Bayern bringt Nachhaltigkeit ins Klassenzimmer
6. Haushaltsführung: Kosten sparen und Gutes für die Umwelt tun
7. Nachhaltig und kostensparend im Homeoffice
8. VSB sammelt über 12.000 Althandys für einen guten Zweck
9. Termine

1. Nachhaltigkeit beim Online-Shopping – auch Verbraucher*innen tragen Verantwortung

Nicht zuletzt durch die Corona Pandemie hat das Online-Shopping im Vergleich zum Kauf im Laden einen enormen Popularitätsschub erfahren. Doch spätestens dann, wenn wir versuchen, den Berg von Kartons in den ohnehin schon überfüllten Papiercontainer zu stopfen, wird einem klar, hier könnte es ein Problem für die Umwelt geben.

>>weiterlesen

2. Schluss mit Fast Fashion! Fußabdruck von Kleidung verkleinern

Ständig neue Kleidungsstücke zu erschwinglichen Preisen überschwemmen den Markt. Die kurzlebigen Modetrends haben gravierende Auswirkungen in den Herstellungs-Ländern. Wir dürfen uns diese Verschwendung nicht weiter leisten. Politik, Unternehmen und Konsumenten sind gemeinsam gefordert, Mode nachhaltiger zu gestalten.

>>weiterlesen

3. Megatrend nachhaltige Geldanlagen

Die EU hat sich mit dem Pariser Klimaschutzabkommen bereits 2015 verpflichtet, die Erderwärmung auf deutlich weniger als zwei Grad zu begrenzen. Bei der Umsetzung der Klimaziele spielt das Finanzsystem eine Schlüsselrolle. Die Macht der Finanzmärkte ist groß und kann zu deutlichen Verhaltensänderungen bei den Unternehmen führen.

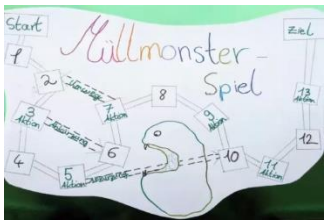
>>weiterlesen

4. Planetary Health Diet – Speiseplan für eine zukunftsfähige Erde

Laut Ernährungsreport 2021 des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft legen 82 Prozent der Befragten Wert auf eine regionale Herkunft der Lebensmittel. Eine Ernährungsweise, die gleichermaßen gut für den Planeten als auch gesund für die Menschen ist sowie die wachsende Weltbevölkerung satt macht, haben Wissenschaftler der EAT-Lancet-Kommission mit der „Planetary Health Diet“ entwickelt.

>>weiterlesen

5. Partnerschule Verbraucherbildung Bayern bringt Nachhaltigkeit ins Klassenzimmer



Die Schüler*innen der Grundschule Maroldsweisach-Pfarrweisach machten es im letzten Projektturnus vor. Auf die Frage „Wie sieht eigentlich mein ökologischer Fußabdruck aus? Und wie kann ich ihn verringern?“ fanden sie schnell Verbesserungsvorschläge: Mit dem Rad zum Fußballtraining, regional im Hofladen oder auf dem Markt einkaufen.

>>weiterlesen

---

6. Haushaltsführung: Kosten sparen und Gutes für die Umwelt tun

Die Preise steigen nicht nur bei Gas, Wasser und Strom, sondern auch bei weiteren Verbrauchs- und Gebrauchsgütern. Viele Familien müssen ohnehin schon mit einem begrenzten Budget zurechtkommen und kämpfen derzeit besonders mit steigenden Ausgaben. Welche Möglichkeiten gibt es, die Kosten zu reduzieren und gleichzeitig etwas für die Nachhaltigkeit zu tun?

>>weiterlesen

---

7. Nachhaltig und kostensparend im Homeoffice

Der steigende Energieverbrauch im Homeoffice verbunden mit den mancherorts explodierenden Energiepreisen bereitet Verbraucher*innen einen trüben Jahreswechsel. Bis die Politik Antworten auf überteuerte Energiepreise gefunden hat, heißt es Ruhe bewahren, voreilige Anbieterwechsel vermeiden und auf den eigenen Energieverbrauch zu achten.

>>weiterlesen

---

8. VSB sammelt über 12.000 Althandys für einen guten Zweck

Rund 200 Millionen Althandys liegen deutschlandweit ungenutzt in Schubladen (BITKOM). Die kleinen Geräte bergen aufgrund ihrer großen Verbreitung enorme Schätze. Ziel der Handy-Sammelaktion vom VerbraucherService Bayern war es, auf brachliegende Mobiltelefone aufmerksam und diese einer weiteren Nutzung oder Wiederverwertung zuzuführen.

>>weiterlesen

---

9. Termine

14. – 19. März 2022, VSB-Aktionswoche zum Weltverbrauchertag: Verschiedene Online-Vorträge und Aktionen zum Thema Nachhaltigkeit:

14. März 2022, 11:00 bis 11:45 Uhr, kostenloser Online-Vortrag: Nachhaltigkeit - erst recht im Recht!

Welche Normen gewährleisten bereits jetzt die Nachhaltigkeit? Was kann die Politik noch machen und wie übe ich als Verbraucher meine Rechte nachhaltig aus – erfahren Sie mehr und machen Sie bei der Diskussion des Inputvortrages mit!

>>weiterlesen

---

15. März 2022, online, 13:00 bis 15:45 Uhr, kostenlose Kurzvortragsserie "Kleiderkauf im Umbruch - unser Konsumverhalten zählt!"

13:00 bis 13:30 Uhr: Kleiderproduktion - umweltfreundlich und fair?

Modisch und preiswert, so kleiden wir uns gern. Wie das schicke T-Shirt oder die neue Hose produziert wurde, ist auf den ersten Blick nicht ersichtlich. Mit bunten Logos und Aussagen wie „Bio“ und „I am sustainable“ werben Hersteller für ihre Textilien. Was verbirgt sich dahinter? Woran kann ich umweltfreundlich und fair produzierte Kleidung erkennen?

>>weiterlesen

13:45 bis 14:15 Uhr: Kleiderkauf - online oder vor Ort?

Die Einkaufswelt verändert sich. Der seit Jahren anhaltende Boom im Versandhandel wurde durch Corona weiter angefeuert, gerade Kleidung wird zunehmend online bestellt. Welche Chancen und Gefahren gehen damit aus Umweltsicht einher, worauf sollte ich beim Einkauf von Kleidung achten?

>>weiterlesen

14:30 bis 15:00 Uhr: Wäschepflege - sauber, schonend, umweltfreundlich

Wer nachhaltig wäscht, erzielt ein gutes Waschergebnis und kann zugleich Umweltbelastungen und Kosten minimieren. Damit die Hygiene nicht auf der Strecke bleibt, gilt es ein paar Regeln zu beachten. Temperatur, Waschmittel, Waschprogramm auf die richtige Wahl kommt es an.

>>weiterlesen

15:15 bis 15:45 Uhr: Altkleider - spenden, tauschen, verkaufen?

Der Konsum von Kleidung steigt stetig an. Billigmode und Fast Fashion verführen zum schnellen Kauf. Doch die schnelle Mode ist auch schnell wieder out und wird ausrangiert. Wie kann ich Altkleidung sinnvoll entsorgen, was passiert mit den Massen an Alttextilien? Werden gute Kleidungsstücke wiederverwendet und wie gut funktioniert das Recycling von Textilfasern?

>>weiterlesen

---

15. März 2022, 19:00 bis 20:30 Uhr, kostenloser Online-Vortrag: Sonnenenergie nachhaltig nutzen – Strom mit Photovoltaik erzeugen

Sonnenenergie lässt sich in vielen Haushalten sinnvoll einsetzen. Eine Photovoltaikanlage auf dem Haus- oder Garagendach senkt die eigenen Kosten für Strom und bedeutet für Hausbesitzer*innen einen Beitrag zum Klimaschutz sowie einen entscheidenden Schritt in Richtung Unabhängigkeit von Energieversorgern.

>>weiterlesen

---

16. März 2022, Augsburg, 10:00 Uhr bis 10:30 Uhr, kostenloser Vortrag: Geld nachhaltig anlegen

Grüne Investments sind in aller Munde. Aber nicht immer ist grün drin, wenn grün draufsteht! So hat die EU-Taxonomie der Atomenergie und dem Gas gerade ein grünes Mäntelchen umgehängt. Wie glaubwürdig ist das grüne Finanzsystem? Grüne Anlage oder greenwashing?

>>weiterlesen

---

16. März 2022, Passau, 11:00 bis 15:00 Uhr, Aktionsstand: Wasser nachhaltig nutzen

Im Rahmen der Weltverbrauchertagswoche von 14. bis 19. März 2022 beteiligt sich die Beratungsstelle Passau mit einem Aktionsstand zum Thema Waschen und gibt Tipps zum nachhaltigen Trinken.

>>weiterlesen

---

16. März 2022, 18:00 bis 19:00 Uhr, kostenloser Online-Vortrag: Nachhaltiger Lebensmitteleinkauf – verlässliche Siegel, Täuschungen und neue Einkaufswege

Nachhaltig einkaufen, was heißt das im praktischen Alltag? Welche (Regional-)Siegel sind aussagekräftig und wo lauern geschickt verpackte Irreführungen im Supermarkt? Der Vortrag beleuchtet die wichtigsten Bausteine einer klimabewussten Ernährung und zeigt neue Einkaufswege für einen bewussten Lebensmitteleinkauf.

>>weiterlesen

---

17. März 2022, bayernweit, 9:00 bis 12:00 Uhr, Kostenlose Telefon-Hotline: Nachhaltige Geldanlagen

Die EU setzt im Kampf gegen den Klimawandel auf mehr „grüne“ Investments. Auch bei Privatanlegern gewinnen diese Anlagen an Bedeutung. Sie möchten, dass ihr Geld soll so anlegt wird, dass es Gutes bewirkt, das Klima schützt und die Umwelt schont. Unternehmen, die Mitarbeiter im Niedriglohnsektor beschäftigen oder gegen Tierschutzrecht verstoßen, sollen Investoren meiden.

>>weiterlesen

---

17. März 2022, 15:00 bis 16:30 Uhr, kostenloser Online-Vortrag: Geld nachhaltig anlegen

Die EU-Taxonomie hat gerade der Atomenergie und dem Gas den grünen Mantel umgehängt. Wie glaubwürdig ist nun das grüne Finanzsystem? Vergleichen Sie die ökologischen, ethischen und sozialen Standards der Banken und Geldanlageprodukte! Welche nachhaltigen Angebote für Sparbuch, Festgeld, Fonds und ETFs gibt es?

>>weiterlesen

---

17. März 2022, Würzburg, 17:00 bis 19:30 Uhr, Kochkurs: Fit in den Frühling mit regionalen Superfoods - Bunt ist gesund!

Wir zaubern die ganze Farbpalette mit Speisen aus Frühlingsgemüse und Beerenobst. Da freuen sich das Auge und der Stoffwechsel.

>>weiterlesen

---

18. März 2022, 13:00 bis 13:30 Uhr, kostenloser Online-Vortrag: Nachhaltig online

Informationen abrufen, Nachrichten verschicken oder Videos streamen – mit Smartphone & Co ist dies rund um die Uhr und überall möglich. Damit einher geht ein zunehmender Energieverbrauch für Herstellung und Betrieb von Servern, Smartphones, Tablets & Co. Wie gelingt es, den eigenen digitalen Fußabdruck möglichst klein zu halten?

>>weiterlesen

---

18. März 2022, 14:00 bis 14:30 Uhr, kostenloser Online-Vortrag: Nachhaltigkeit bei der Partnerschule Verbraucherbildung Bayern

Mit dem Programm „Partnerschule Verbraucherbildung Bayern“ sollen allgemein- und berufsbildenden Schulen motiviert und unterstützt werden, die Konsum- und Alltagskompetenzen von Kindern und Jugendlichen zu schulen. Wir stellen Ihnen das Programm im Einzelnen vor.

>>weiterlesen

---

19. März 2022, Regensburg, 14:30 bis 17:00, Abschlussveranstaltung Weltverbrauchertag: Das Morgen im Blick

Wie lässt sich Nachhaltigkeit konkret umsetzen? Was können Verbraucher*innen tun? Wofür ist die Politik verantwortlich? Darüber möchten wir mit Ihnen und unseren Gästen am 19. März 2022 im EBW Regensburg diskutieren. Als hybride Veranstaltung angelegt laden wir Sie ein, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr online oder in Präsenz an den Podiumsdiskussionen und Vorträgen teilzunehmen.

>>weiterlesen

---

23. März 2022, 16:00 bis 17:00 Uhr, Online-Vortrag: Nahrungsergänzungsmittel – sinnvoll oder unsinnig?

Vitamine, Mineralstoffe oder Fischölkapseln – Nahrungsergänzungsmittel sind heute überall erhältlich und das Geschäft boomt. Doch brauchen wir sie wirklich oder ist ihre Einnahme mit Risiken verbunden?

>>weiterlesen

---

5. April 2022, 17:00 bis 18:30 Uhr, Online-Vortrag: ETFs für Einsteiger

Gerade in Zeiten kaum vorhandener Zinsen suchen Anleger*innen verzweifelt nach lukrativen Geldanlagemöglichkeiten und investieren ihr Kapital in zum Teil teure Investmentfonds.
Dass es auch einfacher und kostengünstiger geht, sehen Sie in diesem Vortrag anhand der immer beliebter werdenden ETF-Fonds.

>>weiterlesen

Viele weitere Termine finden Sie hier

Wir hoffen, unser VSB-Newsletter liefert Ihnen wertvolle Informationen.
Vielen Dank, dass Sie uns weiterempfehlen!

Bildnachweis (wenn nicht anders vermerkt: © VSB):
Header: © tinyakov - stock.adobe.com
Einleitung: © Maridav - stock.adobe.com
1. © Vibe Images - stock.adobe.com
2. © Freepik.com
3. © britta60 - stock.adobe.com
4. © NARONG - stock.adobe.com
5. © VSB/Hardenberg Gymnasium Fürth
6. © Gus Andi - stock.adobe.com
7. © Christopher Klein - stock.adobe.com
8. © Giuseppe Porzani - Fotolia.com

VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.
Dachauer Straße 5
80335 München

Vorstandsvorsitzende: Juliana Daum
Hauptgeschäftsführerin: Ute Mowitz-Rudolph

Telefon: 089/51518743
Telefax: 089/51518745
newsletter@verbraucherservice-bayern.de

Impressum